

# Welche Frisur passt zu welcher Gesichtsform?

Auf die richtige Kombination kommt es an

Der Haarschnitt kann ein heikles Thema sein. Welche Frisur sich wem empfiehlt, das sollten Sie auch als Kosmetikerin wissen, um Ihre Kunden entsprechend beraten und nach der Behandlung schminken zu können.

Foto: Bernd Boscolo/ Pixello

Manche noch so trendige Frisur lässt die Trägerin nicht attraktiv aussehen, wenn sie nicht der geeignete Typ dafür ist oder ihre Gesichtsform nicht mit dem Schnitt harmoniert. Welche Frau kennt das nicht: Der Friseurbesuch wird zur Enttäuschung und wir wissen meistens nicht einmal, wieso das so ist. Häufig liegt es daran, dass die Gesichtskonturen der Kundin nicht in die Frisurenwahl einbezogen werden. Das Ergebnis wirkt unharmonisch und unstimmig. Wir haben für Sie ein paar hilfreiche Tipps, mit denen sich solche „Frisuren-Pannen“ vermeiden lassen und in Zukunft der Besuch im Friseursalon zu einem freudigen Ereignis

wird. Damit das gelingt, sollte als erstes die Gesichtsform der Kundin bestimmt werden. Prinzipiell werden folgende Gesichtsformen unterschieden:

## Oval, lang oder dreieckig

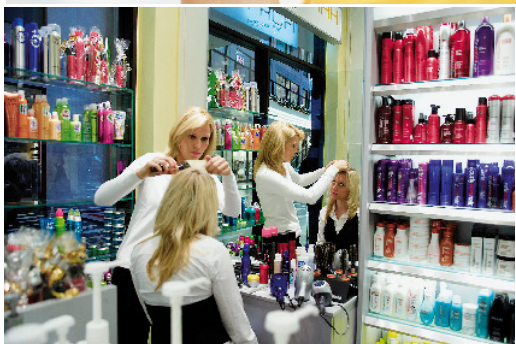
Der ovalen Gesichtsform steht beinahe jede Frisur, je nach Haarqualität sind der Kundin in ihrem Styling keine Grenzen gesetzt.

Wenn Ihr Gesicht lang ist, können Sie es optisch verkürzen, indem Sie einen Pony tragen und damit die Stirn bedecken. Tragen Sie Ihr Haar nicht länger als bis zum Kinn, um nicht noch zusätzlich zu strecken. Ideal sind Stufungen an den Seitenpartien, die Fülle zaubern.

Bei der dreieckigen Gesichtsform finden wir eine sehr ausgeprägte, breite Stirn, die frisurtechnisch überdeckt werden sollte. Ideal ist es, optisch ein „umgekehrtes Dreieck“ zu schaffen. Das heißt, dass die Haare oben schmal frisiert werden sollten. Füllige Deckhaarschnitte sind also ungeeignet. Unten sollte die Frisur in den Längen auslaufen. Dieses entgegengesetzte Dreieck wirkt der Gesichtsform optisch entgegen und gleicht sie aus.

## Das runde Gesicht

Beim runden Gesicht kann gemogelt werden, indem der Haarschnitt optisch in die Länge streckt. Die Seitenpartien müssen dafür schmal



Bei der richtigen Gesichtsförm dürfen Sie lange Haare tragen. Andernfalls kann die richtige Frisur ausgleichen

gehalten werden. Seitliche Stufungen, die über die Wangen fallen, sind günstig, da sie sehr runde „Bäckchen“ kaschieren, aber Vorsicht: Die Seitenpartien dürfen nicht füllig gestuft werden. Schmal lautet die Devise. Die Stirn sollte teilweise fransig bedeckt sein. Eventuell ist ein Seitenscheitel vorteilhaft. Es ist auch darauf zu achten, dass die Haare nicht zu lang getragen werden. Es ist ein Irrglaube, das Gesicht dadurch zu strecken, denn zu langes Haar bewirkt wieder den gegenteiligen Effekt und lässt die Gesichtskontur runder erscheinen. Genauso verhält es sich mit ganz streng anliegenden Stirn- und Seitenpartien.

## Das kantige Gesicht

Da das kantige oder auch eckige Gesicht eher hart wirkt, ist alles ideal, was das Gesicht weich umspielt. Es ist günstig, die Stirn asymmetrisch zu bedecken und die Seiten harmonisch und weich zu tragen. Die Frisur darf „wild“ und „mähnig“ wirken. Fließende, weiche Stufen und Fransen gleichen aus.

## Der Frisuren-Style:

**Dramatisch:** Der dramatische Style ist geprägt von Asymmetrie. Die Schnitte sind sehr modern. Die Formen reichen von glatt, streng und klar in den Linien bis großzügig gewellt. Besonders Kurzhaarfrisuren gehören diesem Styling an, aber auch mittlere Längen und extravagante Hochsteckfrisuren. „Dramatische“ Haarschnitte stehen Frauen, die einen extravaganten Stil lieben und das Besondere verkörpern.

**Natürlich:** Der natürliche Haarstil ist gekennzeichnet durch einfache, unkomplizierte Schnitte, die auch luftgetrocknet gut sitzen und keine aufwendigen Stylingmethoden erfordern. Die Frisuren wirken lebendig, locker, fallen weich und füllig. Dieser Style findet sich in unterschiedlichen Längen, je nach Körperproportionen und Haarqualität. Sportlichen, natürlichen Frauen, die unkomplizierte Styles mögen, steht dieser Look am besten.

**Klassisch:** Klassische Frisuren sind zeitlos, wirken gepflegt und geordnet. Die Schnitte sind meist einfach, klar definiert und glatt. Es finden sich keine lebendigen Stufen und Fransen, sondern exakte Konturen in der Frisur. Klassische Haarschnitte werden halblang und auch kürzer getragen. Frauen, die klassische Mode bevorzugen, die ein dezentes und gepflegtes Erscheinungsbild mögen, verkörpern diese Haarschnitte optimal.

**Romantisch:** Die romantische Haarpracht ist geprägt von femininer Weichheit. Diese Frisuren sind weder gerade noch zu extrem gefranst. Sie sind weich, großzügig, voller Bewegung. Eine volle Lockenpracht ist Romantik pur. Lockere Steckfrisuren mit losen Strähnen, sanfte Konturen und weiche, fließende Stufungen bilden das Zentrum. Besonders lange Haare, aber auch mittellange und ebenfalls kurze Haare können romantisch gestylt werden mit weichen Formen und keinen zu exakt wirkenden Schnitten.

Ein Augenmerk sollte immer auch auf die gesamten Körperproportionen gelegt werden. Die Haarfülle muss daraufhin ebenfalls abgestimmt werden. Wer beispielsweise einen eher kleinen Kopf im Verhältnis zum Körper hat, kann füllige Frisuren als Ausgleich tragen. Im umgekehrten Fall sind glatte, eng anliegende Schnitte günstig.

Auch Kragenformen und verschiedene Ausschnitte beeinflussen die Gesichtsförm optisch: So wirken schmale, ovale Gesichter vorteilhafter mit runden, eng am Hals anliegenden Ausschnitten und weichen, runden Kragen.

Runde Gesichtsförm werden positiv beeinflusst durch langgezogene Revers, V-Ausschnitte oder eckige Ausschnitte und weit offen getragene Kragen.

Es gibt eine kleine „Mogel-Faustregel“, die besagt, dass die Form der Ausschnitte und Kragen immer im Kontrast zur Form des Gesichts gewählt werden sollten. ■

## Auf einen Blick

### Autorin

**Elvira Freuis** ist Farb-Typberaterin und Visagistin. An der Schule für ganzheitliche Typ-Imageberatung & Visagismus „vision der farbe“ in Feldkirch-Gisingen gibt sie regelmäßig Seminare zum Thema Farb- und Stilberatung.

### Link

[www.vision-der-farbe.at](http://www.vision-der-farbe.at)